



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel, Claudia Köhler, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Gisela Sengl, Maximilian Deisenhofer, Anne Franke, Susanne Kurz, Hep Monatzeder, Anna Toman** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Haushaltsplan 2021;**

**hier: Fortführung des Programms MINT-Netzwerk-Bayern  
(Kap. 05 04 TG 65)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2021 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 05 04 werden die Mittel in TG 65 „Ausgaben zur Förderung des MINT-Netzwerk Bayern“ auf 0,62 Mio. Euro festgesetzt.

Mit den Mitteln soll das Programm „MINT-Netzwerk-Bayern“ fortgeführt werden.

### **Begründung:**

Im Rahmen des Programms „MINT-Netzwerk Bayern“ werden regionale MINT-Managerinnen und -Manager eingesetzt, die vor Ort zur Entwicklung der einzelnen MINT-Regionen beitragen. Diese werden seitens der Staatsregierung für zwei Jahre finanziert. Nach zweijähriger Finanzierung durch die Staatsregierung werden die MINT-Managements durch regionale Organisationen weiter finanziert. Das Programm des Freistaates soll verstetigt werden, um der Bedeutung des naturwissenschaftlich-technischen Bereichs verstärkt Rechnung zu tragen.